

Voraussetzungen für die Wintersaison schaffen

Während die Impfquote allmählich steigt, beschäftigen uns immer noch Umsetzungsfragen beim Covid-Zertifikat.

Viele europäische Länder – so etwa Dänemark, Frankreich oder Grossbritannien – haben bereits eine Impfquote von über 70 Prozent erreicht. Damit konnten sie praktisch alle Schutzmassnahmen aufheben. Auch in der Schweiz geht es vorwärts. Wenn die Impfquote weiterhin steigt wie in den letzten Wochen, knacken wir hoffentlich bald die 70-Prozent-Grenze.

Als Branche tragen wir unseren Teil dazu bei. So haben wir unsere Mitglieder im September mit Hilfsmitteln ausgestattet, die sie in ihren Bemühungen zur Sensibilisierung der Mitarbeitenden unterstützen sollen. Ich habe in vielen persönlichen Gesprächen erfahren, wie wichtig es den Hoteliers und Hotelières ist, bei diesem wichtigen Thema mit gutem Beispiel voranzugehen und alles dafür zu tun, damit sich die Gäste sicher fühlen.

Noch immer werden Gäste aus Drittstaaten, die mit Impfstoffen ausserhalb der EMA-Liste geimpft sind, zum Testen gezwungen.

Derweil beschäftigen uns nach wie vor Umsetzungsfragen rund ums Covid-Zertifikat. Noch immer werden Gäste aus Drittstaaten, die mit Impfstoffen ausserhalb der EMA-Liste geimpft sind, zum Testen gezwungen. Das schadet der touristischen Erholung bei der Rückgewinnung der internationalen Märkte. Wir fordern den Bundesrat deshalb auf, für alle geimpften Touristinnen und Touristen rasch eine praktikable Lösung zu präsentieren.

Begrüssenswert ist die neue zentrale Anmeldestelle zur Zertifikatsanerkennung für Gäste aus Drittstaaten, die mit einem EMA-Impfstoff geimpft sind. Dass sie dafür bezahlen müssen, ist allerdings nicht akzeptabel. Noch wichtiger ist allerdings, dass die Ausstellung der Zertifikate schnell erfolgt. Viele dieser Gäste bleiben nicht lange in der Schweiz und können nicht fünf Tage auf das Zertifikat warten, wie es der Bund vorsieht.

Das Zertifikat gibt den Betrieben Planungssicherheit für die Herbst- und Wintersaison.

Daneben stecken wir mitten in den Vorbereitungen für die Tourismuskampagne «Ja zum Covid-Gesetz». In einer Allianz aus über zehn Verbänden setzen wir uns für eine Zustimmung am 28. November ein. Zur Abstimmung stehen insbesondere die rechtlichen Grundlagen fürs Covid-Zertifikat. Das Zertifikat gibt den Betrieben Planungssicherheit für die Herbst- und Wintersaison. Von den Parteien und Wirtschaftsdachverbänden sehen wir bisher noch kaum ein Engagement. Umso wichtiger wird unsere Kampagne sein.

Nicole Brändle Schlegel ist Leiterin Arbeit, Bildung, Politik bei HotellerieSuisse.



Nicole Brändle Schlegel
Publiziert am Montag, 11. Oktober 2021